

[Read and download] Baumgrenze: Thriller

Baumgrenze: Thriller

Von Tim Berg

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



Thriller
baumgrenze
tim berg

DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #129598 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-05-12 Erscheinungsdatum: 2015-05-12 File Name: B00YAHPPPLS | File size: 36.Mb

Von Tim Berg : Baumgrenze: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Baumgrenze: Thriller:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht nur eine Urlaubslektre Von andreas k... Ich habe mir mehrere Bcher mit in den Urlaub genommen, um mir mein Sonnenbad am Strand zu verkrzen. Die ersten zwei Drittel habe ich an zwei aufeinanderfolgenden Tagen gelesen und das letzte Drittel hatte ich mir fr den Folgetag vorgenommen. Doch alles kam anders - als meine Frau entschied, am

nächsten Tag eine Städtetour zu machen. Umso mehr habe ich mich auf den nächsten Strandtag gefreut, um den letzten spannenden Teil zu genießen. Die letzten Kapitel scheinen eine besondere Herausforderung für den Autor gewesen zu sein und ich bin der Meinung, dass es dem Autor sehr gut gelungen ist, die Spannung bis zur letzten Seite aufrecht zu erhalten. Mit diesem spannenden Ende habe ich nicht gerechnet!!! Daher mit großer Anerkennung 5 Sterne. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein intelligent konstruierter Thriller, packend! Von Angelo Krumme Fangen wir mit dem Prolog an: was soll das? Ich denke, jeder Leser fragt sich das, wenn er die ersten 2 Seiten des Buches gelesen hat. Bei mir wirkte der Prolog noch lange nach und ich fragte mich, was er mit der Geschichte zu tun hat. Am Ende ist sich das Rätsel und wie es geschieht ist einfach genial. Der Roman beginnt mit der Hektik in der Berufswelt des Ich-Erzählers Marc, der als Manager jede Menge zu tun hat. Aber es ist nicht die Arbeitslast, die ihn ermüdet, sondern vielmehr die Rücksichtslosigkeit, mit der man im Konzern vorgeht. In den ersten Kapiteln begleiten man Marc bei seinem Weg, den Ausstieg zu finden. Bei den Beschreibungen dieser irren Welt bleibt auch Platz für amüsante Episoden, wie bspw. den sehr humoristisch geschriebenen Passagen, in denen Marc als "Monk" im Kampf mit öffentlichen Toiletten oder einem Duschvorhang in einem billigen Hotel steht. Schließlich kündigt er. Schnell luft es auf eine Auszeit hinaus. Er nutzt Beziehungen und schafft es als wissenschaftliche Hilfskraft in eine Messstation an einem Gletscher. Nach einer kurzen Einarbeitung lässt man ihn dort allein, in einer ehemaligen Sennhütte. Der Pass ist inzwischen gesperrt und die Wintermonate im Gebirge liegen vor ihm. Der Leser erfährt Wissenswertes über die Gletscherforschung und die Natur wird in schöner, bildreicher Sprache beschrieben. Alles sieht gut aus, doch langsam ziehen dunkle Wolken auf. Mit jeder Seite mehr spürt man, wie die Thrillerhandlung in Lauf kommt. Man liest immer schneller und ab der Mitte des Buches konnte ich es nicht mehr beiseite legen. Die Spannung wird immer und immer weiter erhöht, es wird klaustrophobisch und steigert sich bis zum ersten Höhepunkt. Doch dann sind noch 3 Kapitel zu lesen und man spürt, dass das noch nicht alles war. Es gibt eine kurze Durchschnaufphase und dann kommt es zum ultimativen Höhepunkt. Das Buch hat mich sehr bewegt. All die kleinen Andeutungen und scheinbar nebensächlichen Erläuterungen im Buch fügen sich am Ende zusammen. Alles geht auf. Die Sprache hat mir sehr gefallen, was ja hier auch schon von anderen positiv erwähnt wurde. Sie ist in der Tat sehr bildreich und hilft, eine gute Vorstellung von allem zu bekommen. Manche Beschreibungen der Natur sind wie kleine Gedichte, wunderschön und empfindsam. Das Buch hat mir sehr, sehr schöne Stunden geschenkt und ich hoffe, dass ich auf diesem Wege andere Menschen auf dieses wunderbare Buch stoßen kann. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von vorne bis hinten spannend. Absolut empfehlenswert! Von Frank Ich hatte vom Entstehungsprozess des Buches Kenntnis, denn der Klappentext war schon vor der Veröffentlichung des Buches in den sozialen Netzwerken gepostet worden und reizte mich doch "als im Thema stehender" erheblich. Ich erwarb daher das Buch zum Erscheinungstermin direkt beim Verlag (bei dem es damals noch nicht lieferbar) und war sehr gespannt. Nicht nur für Wirtschaftswissenschaftler sind die Beschreibungen über perfide Praktiken global agierender Konzerne interessant und nachvollziehbar. Der Autor erklärt die Vorgehensweise der "Heuschrecke" seines Protagonisten ansprechend beispielhaft, sodass auch Leser, die den Wirtschaftsteil der Tageszeitung regelmäßig überschlagen, lehrreich in die Materie eingeführt werden und sich mit den Ausstiegsabsichten des Titelhelden identifizieren können. Der Spannungsbogen beim Lesen wird schon allein dadurch aufgebaut, dass man ständig spekuliert, welches Detail für die Entwicklung zum Thriller wesentlich werden wird. Die Ich-Erzählform des Marc Bloom beruigt und gefällt mir sehr, jedoch wird in wenigen Abschnitten auch aus Sicht Dritter über den Titelhelden erzählt, was mich anfangs irritierte, aber an der einen oder anderen Stelle für den schlüssigen Verlauf auch notwendig ist. Immer wieder wird die sich steigende Spannung der Geschichte auch durch eingeschobene Berichte über zeitgleiches Vorgehen wichtiger Nebenprotagonisten getragen. Fazit: Ein spannendes, ausdrucksstarkes und gut zu lesendes Werk eines Neuauteurs, das sich hinter keinem renommierten "alten Hasen" verstecken braucht. Ich hoffe, das war nicht das erste und letzte Werk des Tim Berg! Wenn ich Hollywood-Filmproduzent wäre: Baumgrenze wäre DIE Vorlage für ein mitreißendes Drehbuch!

Kurzbeschreibung Marc Bloom, 41, ist Topmanager eines internationalen Konzerns. Zunehmend leidet er unter den anhaltend fragwürdigen und moralfremden Geschäftspraktiken. Emotional entkräftet, beschließt er zu kündigen. Sein Freund und Anwalt ermöglicht ihm eine mehrmonatige Auszeit als wissenschaftliche Hilfskraft in der abgeschiedenen Bergwelt der Hochalpen. Allein in einer ehemaligen Sennhütte, verbringt er die Wintermonate mit Messungen am Gletscher. Doch was so wohltuend anders und bewusstseinsweiternd beginnt, entwickelt sich plötzlich, als seine Vergangenheit ihn einholt, zu einem unerbittlichen Kampf um Leben und Tod.

Kurzbeschreibung Marc Bloom, 41, ist Topmanager eines internationalen Konzerns. Zunehmend leidet er unter den anhaltend fragwürdigen und moralfremden Geschäftspraktiken. Emotional entkräftet, beschließt er zu kündigen. Sein Freund und Anwalt ermöglicht ihm eine mehrmonatige Auszeit als wissenschaftliche Hilfskraft in der abgeschiedenen Bergwelt der Hochalpen. Allein in einer ehemaligen Sennhütte, verbringt er die Wintermonate mit Messungen am Gletscher. Doch was so wohltuend anders und bewusstseinsweiternd beginnt, entwickelt sich plötzlich, als seine Vergangenheit ihn einholt, zu einem unerbittlichen Kampf um Leben und Tod.

über den Autor und weitere Mitwirkende Tim Berg, geboren 1969, lebt mit Frau und Kindern

im niederrheinischen Dinslaken. Als Finanzmanager hat er die Spielregeln der Wirtschaftswelt genau beobachtet und diese mit Fiktivem zu einem Thriller verdichtet.